

Pressemitteilung

Seminare für Bauherren – und solche, die es werden wollen

Sparkasse Unstrut-Hainich informiert: Vom Traum zum Haus

Mühlhausen. Ein Bauvorhaben ist ein Projekt voller Chancen und Erwartungen, aber nicht ohne Risiken. Unter dem Motto „Vom Traum zum Haus“ bietet die Sparkasse Unstrut-Hainich zum zweiten Mal Seminare für Bauherren an. Dabei informieren Architekten und Fachleute darüber, wie der Planungsprozess für einen Hausbau, einen Umbau oder für die Modernisierung eines Gebäudes abläuft.

Bei den Seminaren für Bauherren und solche, die es werden wollen, legt die Sparkasse Unstrut-Hainich in diesem Jahr den Fokus auf diese drei Schwerpunktthemen: „Kostengünstiges Bauen“, „Bauen im Bestand“, „“ und „Bauen mit Lehm“.

Christian Blechschmidt, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Unstrut-Hainich, unterstreicht das Serviceangebot: „In den jeweils zweistündigen Seminaren bleibt Zeit für individuelle Fragen und zur Diskussion. Selbstverständlich erhalten alle Teilnehmer umfangreiche Seminarunterlagen.“

Die Seminarreihe startet mit „Kostengünstiges Bauen“ - hier geht es zum Auftakt unter anderem um die Fragen: Wie kann ich durch intelligente Planung Kosten sparen? Wie kann ich Verbrauchs- und Unterhaltungskosten beeinflussen? Wie lassen sich Kostenfallen vermeiden und Baukosten reduzieren?

Themen und Termine – Seminare für Bauherren:

Kostengünstiges Bauen

Donnerstag, 24. November 2016, 19.00 Uhr

Bauen im Bestand

Donnerstag, 1. Dezember 2016, 19.00 Uhr

Bauen mit Lehm

Dienstag, 6. Dezember 2016, 19.00 Uhr

Veranstaltungsort Seminare für Bauherren:

Sparkasse Unstrut-Hainich, Untermarkt 18, 99974 Mühlhausen

Seminarbeitrag pro Person:

10,- EUR pro Seminar; 20,- EUR für alle Seminare

Information und Anmeldung:

Detaillierte Informationen zu der Veranstaltungsreihe und den jeweiligen
Schwerpunktthemen sind im Internet erhältlich unter

www.spk-uh.de/bauherrenseminare

oder in den Geschäftsstellen der Sparkasse Unstrut-Hainich.

Interessierte können sich direkt im Internet anmelden. Die Teilnehmeranzahl ist
begrenzt.

Mühlhausen, 02.11.2016